Zum Geleit

Autor(en): **Michel, Kaspar**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Marchring**

Band (Jahr): **- (1984)**

Heft 23: **300 Jahre Kapelle im Ried Lachen**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Marchring

VOLKS- UND HEIMATKUNDE
DER LANDSCHAFT MARCH

23/1984

Zum Geleit

Die Entstehung der Kapelle zur Schmerzhaften Mutter im Ried geht zurück bis in die Zeit der Glaubensspaltung, während welcher nach einer unverbürgten Sage und seitherigen mündlichen Überlieferungen eine Statue Mariens mit dem leidvollen Christus auf den Knien im Lachner Ried gefunden wurde. Anstelle eines kleinen Kapellchens zur Aufbewahrung dieser Statue entstand 1684, weil sich die Wallfahrten mehrten, die Kapelle im Ried, eine reizvolle Schöpfung des frühen Barocks. Verbürgt ist die Tatsache, dass das Kapellfest mit abendlicher Lichterprozession von der Kapelle zur Pfarrkirche seit 300 Jahren ununterbrochen abgehalten wird. Die zweihundertjährige Jubiläumsfeier ist am 30. März 1884, wie schon früher die erste Zentenarfeier, sehr feierlich und festlich begangen worden.

Lachen freut sich, am Passionssonntag 1984 das dreihundertjährige Jubiläum begehen zu können. Die vorliegende Schrift zu dieser Dreihundertjahrfeier soll auf diesen Anlass hin Teile der Geschichte unserer Wallfahrtskapelle aufhellen, aber auch die Verehrung unserer Gottesmutter fördern und die Liebe zu unserm baulichen Kleinod im Ried wachhalten.

Dr. Kaspar Michel
Gemeindepräsident